

## Die glücklichen Jahre.

**F**riedrich hatte sich durch die musterhafte Führung während des Feldzuges an dem Rhein, und dadurch, daß er sein Regiment tüchtig einexerziert hatte, die Zufriedenheit des Königs in so hohem Grade erworben, daß er ihn am 29. Juni 1735 zum Generalmajor ernannte. Er wurde von jetzt an auch nachsichtiger gegen seine Lieblingsneigungen und Beschäftigungen und fing an, eine wahrhaft gute Meinung von seinem Thronerben zu bekommen. Dieser setzte aber auch mit großem Eifer seine Studien fort, um sich für seinen künftigen Beruf auszubilden. Außerdem war er aber auch darauf bedacht, so lange sein Vater noch an der Regierung war, sich das Leben so angenehm als möglich zu machen. Er wußte recht wohl, daß, wenn er einmal König sei, der Staat seine ganze Kräfte in Anspruch nehmen werde.

Im Sommer 1736 bezog der Kronprinz mit seiner Gemahlin und seinem Hofstaate sein Schloß zu